

# Rote Laterne abgegeben

## Hechingen I - Schramberg-Lauterbach I 4:4

**Mit einem nicht unbedingt zu erwarteten Remis gegen Meisterschaftsmittfavoriten Schramberg-Lauterbach gab der Schachverein Hechingen die Rote Laterne in der Landesliga ab.**

Die nominell stärker besetzten Gäste nahmen den ersten Sieg der Hechinger durch Albert Kopp noch gelassen hin. Kopp punktete durch ein solide geführtes Endspiel. Dr. Ottmar Müller steuerte den Remisparten an. Udo Zimmermann gelang es, die Hechinger Führung durch einen sehenswerten Mattangriff auszubauen.

Von nun an knisterte es vor Spannung im Schülercafe des Gymnasiums. Als Schramberg-Lauterbach durch zwei Siege an den Brettern 6 und 7 den zwischenzeitlichen Gleichstand erreichte, war es Hechingens Mannschaftsführer Jürgen Schönerstedt vorbehalten, Hechingen erneut in Führung zu bringen.

Das Drehbuch für diese Begegnung würde einen guten Krimi abgeben, denn Schramberg-Lauterbach glückte durch einen Erfolg an Breit 3 aus. Nun spielten Armin

Maier und Dr. Herbert Bachus um die Entscheidung - nach großem Kampf endete die Partie remis. Somit war das tote Rennen zu Ende. Für Hechingen ist die Punkteteilung als Erfolg zu werten.

Das nächste Spiel ist am 23. Oktober in Schwenningen. Beim bislang punktelosen Gastgeber Schwenningen (zuletzt eine 1,5:6,5-Schlappe in Albstadt) sind die Hechinger durchaus nicht chancenlos. Allerdings haben die Schwenninger am ersten Spieltag nur knapp gegen Spaichingen verloren, also ist Vorsicht angebracht.

### Für Hechingen spielten:

Dr. Herbert Bachus, Jürgen Schönerstedt, Stefan Kuricini, Albert Kopp, Peter Bock, Jörg Behr, Dr. Ottmar Müller, Udo Zimmermann.

### Vereinsinterne Meisterschaft

Letzter Termin um sich zur vereinsinternen Stadtmeisterschaft anzumelden ist am Freitag, 22. Oktober, im „Schülercafe“.

Die Weihnachtsfeier des Schachclubs Hechingen findet traditionell im Hotel „Lamm“ in Stein statt am Samstag, 11. Dezember, 18 Uhr. Anmeldungen sind bis zum 28. November bei Kassier Horst Euchner, Telefon 07471/2031.



EIN UNERWARTETES REMIS gelang dem Schachclub Hechingen im Spiel gegen Meisterschaftsmittfavoriten Schramberg-Lauterbach im Schülercafe des Hechinger Gymnasiums. Damit haben die Hechinger nicht nur die „Rote Laterne“ der Landesliga